

Protokoll 1:

Sitzung des Bezirksschulbeirats Steglitz-Zehlendorf

Datum: 24.01.2012

Uhrzeit: 19.30 - 22.00 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Protokoll: Ruth Holzknecht

TOP	WAS
1	M. Draheim eröffnet und leitet die Sitzung, Tagesordnung und Protokoll vom 13.12.11 werden angenommen. Es liegt ein Antrag vor.
2	<u>Angelegenheiten der Schüler</u> Max-von-Laue-Schule: wegen der Baumaßnahmen gab es einen Schülerstreik. Es gibt zwei Wanderklassen, Fachräume müssen als Unterrichtsräume genutzt werden.
3	<u>Klimaschutz am Schulstandort</u> W. Schwarz, Mitglied des Bezirks-Klimaschutzbeirats, präsentiert die pädagogischen Maßnahmen zur Unterstützung von Maßnahmen zur Verankerung von Klimaschutzthemen und stellt das Bezirkskonzept vor. Es gibt einen Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler, ein Angebot für Kooperationsschulen, ein Gütesiegel sowie ggf. Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen. Bislang haben sich zehn Schulen beteiligt und das Gütesiegel erhalten. Bewerbungen sind noch bis zum 23.04.2012 möglich. Antrag: <i>Der Bezirksschulbeirat empfiehlt die Unterstützung von Maßnahmen zur Verankerung von Klimaschutzthemen und -maßnahmen an den Schulen des Bezirks Steglitz-Zehlendorf. Grundlage ist das Klimaschutzkonzept des Bezirks, speziell die Maßnahme KG 3 "Klimaschutz am Schulstandort. Insbesondere werden</i> <ol style="list-style-type: none"><i>1. die Schulaufsicht aufgefordert, die Schulleitungen für eine Unterstützung zu gewinnen</i><i>2. das Bezirksamt aufgefordert, einen Schulkoordinator oder eine Koordinatorin im Bezirksamt zu benennen, der/die auch über geringinvestive Maßnahmen entscheidungsbefugt ist, die sich aus pädagogischen Klimaschutz-Projekten an Schulen ergeben</i><i>3. Schulaufsicht und Bezirksamt aufgefordert, über den Stand der Umsetzung im November/Dezember 2012 im BSB zu berichten.</i> <p>Der Antrag wird ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung angenommen.</p>

TOP	WAS
4	<p><u>Bericht aus dem Schulamt</u> <u>Kopernikus:</u> Frau Richter-Kotowski berichtet zum aktuellen Stand und der weiteren Planung. Ein Auftrag für eine Machbarkeitsstudie für Erweiterungsbauten am Standort Lepsiusstraße wurde erteilt.</p> <p><u>Brandschutzmaßnahmen:</u> <u>Wilma-Rudolph:</u> für die festgestellten schwerwiegenden Mängel im Souterrain- und Kellerbereich gibt es noch keinen Zeitplan.</p> <p><u>Droste-Hülshoff:</u> die Sperrung für den Musikraum im Dachgeschoss bleibt bestehen. Elektrische Brand- und Rauchmelder wurden installiert, weitere Maßnahmen sind auch aus Denkmalschutzgründen derzeit nicht möglich. 2011/2012 werden 2 Millionen € in Brandschutz für öffentliche Gebäude investiert. Ein Mitarbeiter wurde im Bezirk dafür abgestellt und arbeitet die Mängelliste ab. > <i>Das Thema Brandschutz soll in der nächsten BSB-Sitzung nochmals aufgegriffen werden.</i></p> <p><u>Schülerfahrten/Behindertenfahrten:</u> Im Bezirk stehen dafür 900.000 € zur Verfügung. Der Transport Wohnort zur Schule ist sicher gestellt. Darüber hinaus gehende Sonderveranstaltungen wie Ausflüge etc. fallen nicht darunter. Die Kosten für den Transport muss vom Träger des Schulstandortes bezahlt werden.</p> <p><u>Tienemann:</u> Der Fusionsprozess wurde beschleunigt, es haben intensive Gespräch unter Beteiligung der Schulaufsicht statt gefunden. Ziel ist die Fusion im Sommer 2012, dies bedeutet jedoch keine sofortige Zusammenlegung an einem Standort. Laut Schulentwicklungsplan ist ein Umzug, aber keine Fusion vorgesehen, dem BSB wurde der geänderte Plan nicht vorgestellt. > <i>Thema für nächste BSB-Sitzung</i></p> <p><u>Max-von-Laue:</u> die Verzögerung der Baumaßnahmen liegt an den bausausführenden Firmen sowie einem Wechsel des Architekten. Bei einer Ausschreibung muss laut Zuwendungsrecht der günstigste Anbieter genommen werden, bei einer Nichteinhaltung des Angebots sind laut Zuwendungsrecht keine Sanktionen möglich. Ausweichmöglichkeiten sowie baubegleitende Maßnahmen werden geprüft.</p> <p><u>Paulsen:</u> An der Rampe wird gearbeitet, Ausführung so schnell wie möglich. Die Mensa ist fertig gestellt, die Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume ist für 2012 vorgesehen.</p>
5	entfällt
6	<p><u>Vorstandswahl BSB:</u> Es sind 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Als Wahlleiterin wird Lieselotte Stockhausen-Doering vorgeschlagen und ohne Gegenstimmen gewählt. Als Vorsitzender wird Martin Draheim vorgeschlagen und ohne Gegenstimmen wiedergewählt Als Stellvertreter werden Petra Samani (Elternvertreterin) und Jan Szalucki (Schülervertreter) ohne Gegenstimmen gewählt.</p>

TOP	WAS
7	<p><u>Berichte aus den Gremien:</u></p> <p><u>BEA:</u> Die letzte Sitzung befasste sich vor allem mit den Aufnahmekriterien an den weiterführenden Schulen, dazu fand auch eine Podiumsdiskussion statt.</p> <p><u>BLA:</u> Möglichkeiten einer Gesamtkonferenz (Lehrer/Eltern) wurden diskutiert</p> <p><u>LEA:</u> Wahlsitzung, Günter Peiritsch wurde als Vorsitzender wiedergewählt. Es gibt ein Positionspapier zu den Gymnasien sowie einen Gegenentwurf aus einem Bezirk. Eine Synopse wird erstellt und geht zum Voting an alle BEAs</p> <p><u>LSB:</u> Frau Wolf wurde zur neuen Vorsitzenden gewählt. Thema der letzten Sitzung war die Betreuung behinderter Kinder außerhalb der Schulzeit, die nächste Sitzung wird sich mit dem Rahmenlehrplan Ethik befassen.</p>